



2 Steamer

Einsatz nur bei Wasserhärte >3° franz. Härte (>1,7° deu. Härte) möglich.

2.1 Allgemeine Hinweise



Eine einwandfreie Reparatur kann nur gewährleistet werden, wenn jederzeit eine zerstörungsfreie Deinstallation des gesamten Gerätes möglich ist.

Um eine ausreichende Belüftung sicherzustellen, muss die Gerätenische mit einer Zuluftöffnung von min. 25 cm² versehen sein.

2.2 Elektrische Anschlussdaten

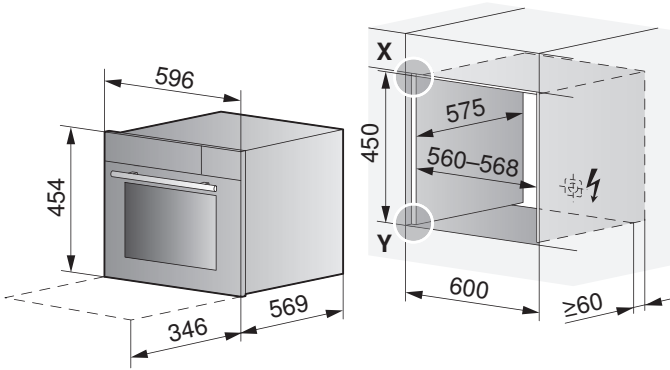
Gerät	Ländergruppe *	Netzanschluss	Absicherung	Anschlussleistung	Netzkabel
Combi-Steam MSLQ **	A, B, C, D, E, F	400 V 2N~ 50 Hz	16 A	5700 W	2,5 m ohne Stecker
		230 V~ 50 Hz	25 A ***		
Combair-Steam SL, Combair-Steam SE, Combi-Steam HSL, Combi-Steam XSLF, Steam XSL	A, E	230 V~ 50 Hz	16 A	SE, SL, XSL(F): 3700 W HSL: 3500 W	2,1 m mit Stecker
	B, C				2,1 m ohne Stecker
	D	220–240 V~ 50 Hz	2,1 m mit Stecker		
	F		2,1 m mit Stecker		
Steam HSE	A, B, C, E	230 V~ 50 Hz	10 A	2200 W	2,1 m mit Stecker
	D, F	220–240 V~ 50 Hz			

* Ländergruppe (siehe Seite 2)

** Der Combi-Steam MSLQ ist auch einphasig betreibbar (230 V~ / max. 16 A). Aus Performancegründen soll er aber, wenn möglich, zweiphasig angeschlossen oder mit 25 A abgesichert werden.

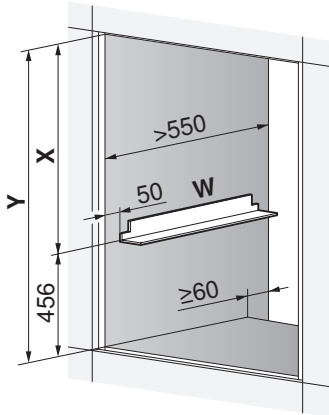
*** Dieses Gerät stimmt mit IEC 61000-3-12 unter der Voraussetzung überein, dass die Kurzschlussleistung S_{sc} am Anschlusspunkt der Kundenanlage mit dem öffentlichen Netz größer oder gleich 1140 kW ist. Es liegt in der Verantwortung des Installateurs oder Betreibers des Gerätes, sicherzustellen, falls erforderlich nach Rücksprache mit dem Netzbetreiber, dass dieses Gerät nur an einem Anschlusspunkt mit einem S_{sc}-Wert, der größer oder gleich 1140 kW ist, angeschlossen wird.

2.8 Combi-Steam XSLF (23007/23008)

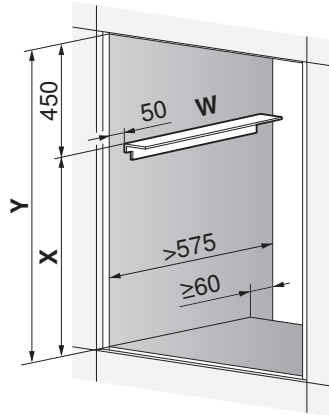


Frontmasse der Geräte: Detail X/Y (siehe Seite 10)

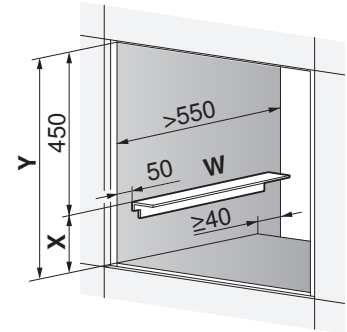
Unterhalb zweitem Gerät



Oberhalb zweitem Gerät



Oberhalb Wärmeschublade



X = Höhe zweites Gerät

Y = Nischenhöhe

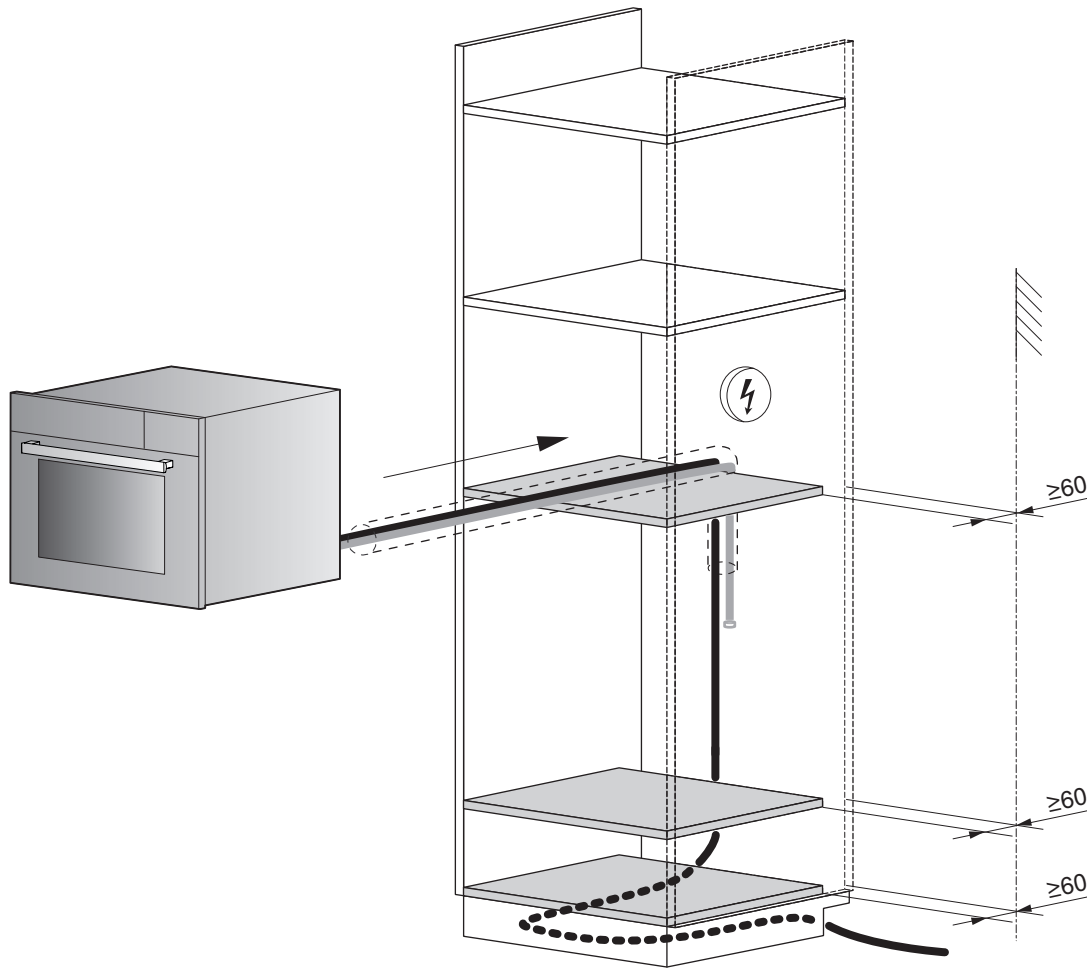
W = Winkelset K50572



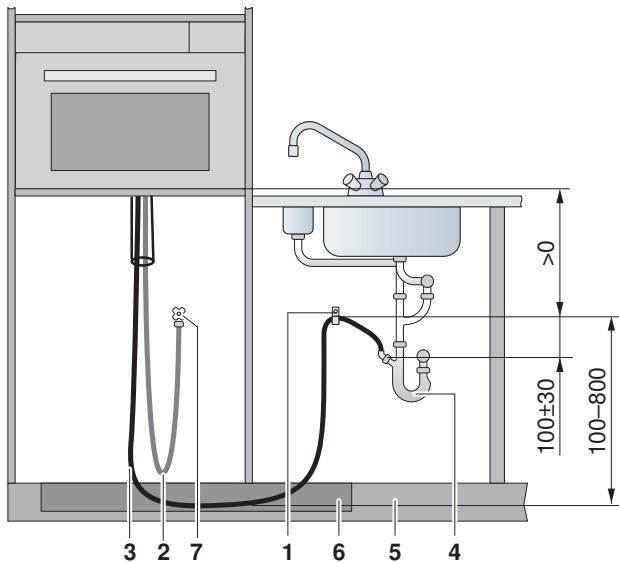
Bei einer Einbautiefe unter 575 mm wird empfohlen, das Gerät aus Platzgründen unterhalb anderer Geräte einzubauen.
 Bei Einbau mit einem zweitem Gerät in eine gemeinsame Nische das Winkelset **W** (K50572) verwenden.



Einbau



Sanitäre Anschlüsse



- 1 Schlauchschelle
- 2 Panzerschlauch Zulauf 2 m, G 3/4"
- 3 Ablaufschlauch 3 m, Anschluss Innendurchmesser 22 mm

Bauseitige Installationen

- 4 Siphon
- 5 Sockelblende
- 6 Schlauch im Sockel geführt
- 7 Kaltwasseranschluss mit Absperrhahn

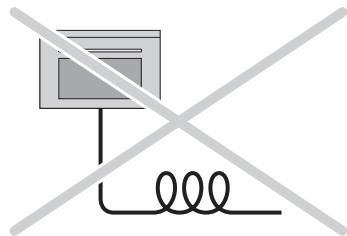
Ablauf

Länge des Ablaufschlauchs: 3 m

- Bei Bedarf kann optional ein Ablaufschlauch (Art-Nr. 1012933) mit 5 m Länge bestellt werden.



Der Ablaufschlauch darf weder verlängert noch verkürzt werden.
Das Gefälle vom Geräteboden zum Siphon muss min. 50 mm betragen.
Der Ablaufschlauch muss flach und ohne Knicke ausgelegt werden.



Zulauf Kaltwasseranschluss

Betriebsdruck: 0,1–1,0 MPa (1–10 bar)

Einsatz nur bei Wasserhärte >3° franz. Härte (>1,7° deu. Härte) möglich.

Länge des Panzerschlauchs: 2 m



Die Vorschriften des örtlichen Wasserversorgungsamts sind zu berücksichtigen.
Bestehende mangelhafte Schläuche müssen ersetzt werden.
Der Panzerschlauch darf nicht verlängert werden.
Der Absperrhahn muss jederzeit zugänglich bleiben.